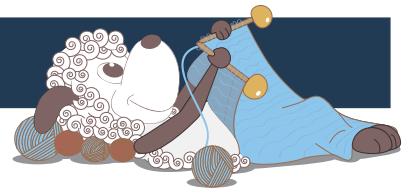


Jardin - ein Schal in zweifarbigen Patentmuster



Design: Rachel Søgaard

Patentmuster sind zur Zeit der absolute Renner beim Stricken, besonders zweifarbiges Patent, das der Designer Stephen West oft in seinen großen, kunterbunten Tüchern verwendet. Ich habe mir für diesen Schal eine sanftere Farbpalette in Pernilla ausgesucht und der Struktur einen kleinen "Knick" zugefügt.

Deutsch 3. Ausgabe - september 2020 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

Material

Pernilla von Filcolana:

Grundfb: 250 g in Fb 814 (Storm Blue Mélange)

Musterfb 1: 50 g in Fb 819 (Raindrop Mélange)

Musterfb 2: 50 g in Fb 808 (Aqua Mist Mélange)

Musterfb 3: 50 g in Fb 823 (Juniper Mélange)

Musterfb 4: 50 g in Fb 824 (Parrot Green Mélange)

Ein wenig kontrastfarbener Hilfsfaden – gerne Baumwollgarn

4½ mm Rundstricknadel und 2 Strumpfstriknadeln

5 mm Häkelnadel

Maße

Ca. 45 x 215 cm nach dem Waschen und Spannen.

Maschenprobe

21 M und 38 R Patentmuster mit 4½ mm Nd = 10 x 10 cm (dabei zählt jede erkennbare M als 2 gestrickte R).



Besondere Abkürzungen

mFvA: Mit dem Faden vor der Arbeit

mFhA: Mit dem Faden hinter der Arbeit

mFüNd: Mit dem Faden über der Nadel (wie für einen Umschlag)

1 Patent-M li: Die nächste M mit dazu hörendem Umschlag links zusammenstricken

1 Patent-M re: Die nächste M mit dazu hörendem Umschlag rechts zusammenstricken

3-in-1: In die nächste M (1 M re, 1 Umschlag, 1 M re) stricken

3 M re-lehnend zus (3 M nach rechts lehnend zusammenstricken): 1 M (mit Umschlag) wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M re, die abgehobene (mit Umschlag) überziehen und die M auf die linke Nd zurücksetzen, die 2. M auf der linken Nd (mit Umschlag) über die selbe M ziehen und diese auf die rechte Nd zurücksetzen.

Ausarbeitung

Es wird mit einem I-Cord angefangen. Aus dieser Kordel werden für zweifarbiges Patentmuster M herausgestrickt, von denen je 3 M an jeder Seite für die Rollränder stets mit der Musterfb glatt rechts gestrickt werden. Der Schal wird mit einem I-Cord-Abschluss abgekettet. Durch die Ab- und Zunahmen, wobei in jeder 4. R nach dem ersten 1/3 der M zugenommen und vor dem letzten 1/3 der M wieder abgenommen wird, erhält der Schal seinen Knick.

Die Musterfb ist durchgehend, während die Grundfb wechselt.

Schal

Mit einem provisorischen Häkelanschlag folgendermaßen 3 M anschlagen: Mit dem Hilfsfaden 5 Luftmaschen häkeln, den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Mit der Grundfb und einer Strumpfstücknd in den Maschenbögen auf der Rückseite der Lm-Kette 3 M aufnehmen. Über diese 3 M nun den I-cord arbeiten, dafür *nicht wenden, sondern die M an das andere Ende der Nd schieben, den Faden hinter den M straffziehen und mit der anderen Strumpfstücknd die 3 M re stricken*, und von * bis * wiederholen, bis 97

R gearbeitet wurden. Die 3 M auf die Rundstricknd setzen und in Anschluss daran am I-cord entlang 97 M aufnehmen. Den provisorischen Anschlag herausstrennen und die daraus zum Vorschein kommenden 3 offene M auf die linke Nd setzen, dann re stricken. Nicht wenden, sondern alle M an das andere Ende der Nd schieben und nochmal von der gleichen Seite arbeiten.

Anfangsreihen

Mit der Musterfb (Hin-R): 3 M mFvA li abheben, *1 M mFüNd li abheben, 1 M li*, von * bis * bis zu den letzten 4 M stets wiederholen, 1 M mFüNd li abheben, 3 M mFhA li abheben. Wenden.

Mit der Grundfb (Rück-R): 3 M li, *1 Patent-M li, 1 M mFüNd li abheben*, von * bis * bis zu den letzten 4 M stets wiederholen, 1 Patent-M li, 3 M li. Nicht wenden, sondern alle M an das andere Ende der Nd schieben und nochmal von der gleichen Seite arbeiten.

Mit der Musterfb, die auf der rechten Seite der Arbeit herunterhängt (Rück-R): 3 M mFvA li abheben, *1 M mFüNd li abheben, 1 Patent-M re*, von * bis * bis zu den letzten 4 M stets wiederholen, 1 M mFüNd li abheben, 3 M mFhA li abheben. Wenden.

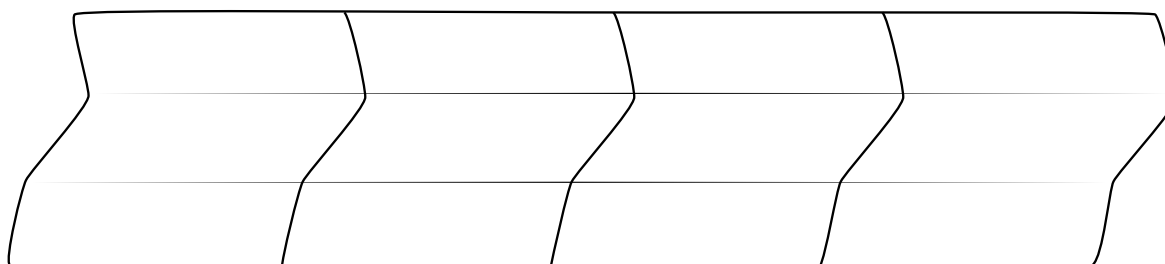
Patentmuster

1. R mit der Grundfb (Hin-R): 3 M re, *1 Patent-M re, 1 M mFüNd li abheben*, von * bis * 15-mal arbeiten, 3-in-1, 1 M mFüNd li abheben, von * bis * 16-mal arbeiten, 3 M re-lehnend zus, 1 M mFüNd li abheben, von * bis * 14-mal arbeiten, 1 Patent-M re, 3 M re. Nicht wenden, sondern alle M an das andere Ende der Nd schieben und nochmal von der gleichen Seite arbeiten.

1. R mit der Musterfb, die auf der Rückseite der Arbeit herunterhängt (Hin-R): 3 M mFvA li abheben, *1 M mFüNd li abheben, 1 Patent-M li*, von * bis * bis zu den letzten 4 M stets wiederholen, 1 M mFüNd li abheben, 3 M mFhA li abheben. Wenden.

2. R mit der Grundfb (Rück-R): 3 M li, *1 Patent-M li, 1 M mFüNd li abheben*, von * bis * bis zu den letzten 4 M stets wiederholen, 1 Patent-M li, 3 M li. Nicht wenden, sondern alle M an das andere Ende der Nd schieben und nochmal von der gleichen Seite arbeiten.

Farbverlauf im Schal



2. R mit der Musterfb, die auf der linken Seite der Arbeit herunterhängt (Rück-R): 3 M mFvA li abheben, *1 M mFüNd li abheben, 1 Patent-M re*, von * bis * bis zu den letzten 4 M stets wiederholen, 1 M mFüNd li abheben, 3 M mFhA li abheben. Wenden.

Diese 4 R stets wiederholen, dabei immer die Musterfb wechseln, wenn von der Fb nichts mehr übrig ist. Für die Farbwechsel am besten die Faden-Enden zusammenspleißen, damit die Fäden nachher nicht mehr vernäht werden müssen.

Wenn noch wenige Meter von der letzten Musterfb übrig sind, mit einer 2. R in der Musterfb enden. Nun 1 R mit der Grundfb im Rippenmuster stricken, dabei die M stricken wie sie erscheinen. Den Faden abschneiden, die M an das andere Ende der Nd schieben und mit der Grundfb folgendermaßen einen I-Cord-Abschluss arbeiten: *2 M re, 1 M re abheben, 1 M re, die abgehobene M überziehen, die 3 M von der rechten auf die linke Nd zurücksetzen*, von * bis * wiederholen, bis noch 6 M übrig sind. Die ersten 3 dieser M mit den letzten 3 M mit Maschenstich zusammennähen.

Die Arbeit ausspülen, leicht schleudern, in Form ziehen und liegend trocknen lassen.